

[s.n.]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **16 (1890)**

Heft 47

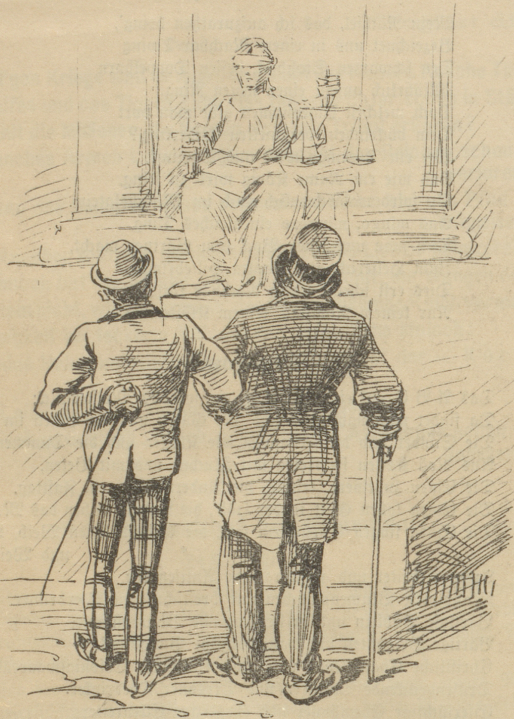
PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

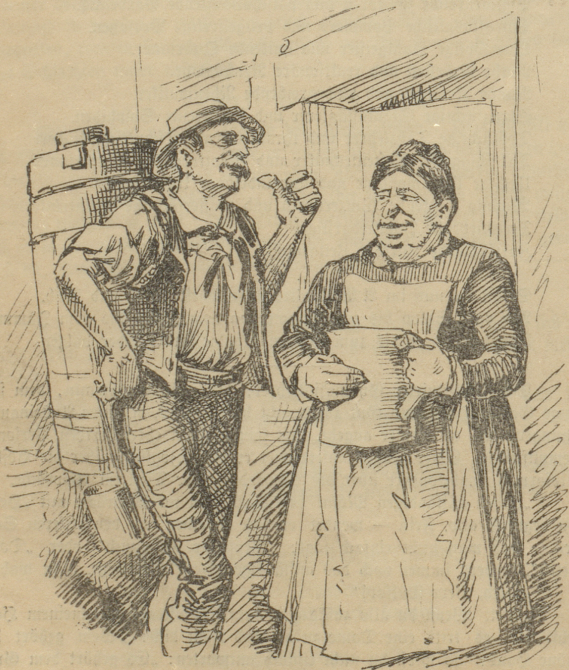
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A.: „Du, warum wird denn die Justitia immer mit verbundenen Augen dargestellt?“
B.: „Bah, damit man nicht sieht, bei wem sie die Augen zublickt.“



Fremder: „Wie weit ist's noch bis zur Station?“
Buedi: „Das chann ech gwiss nid bestimmt säge; d'Stadt Zion ist so viel i weis im heilige Land und derthi isch jedefalls verflucht wyt.“



Frau: „Kurios! Die Milch wird am Sechsi g'mulche und jetzt am Müni isch si no warm!“
Müher: „Ja, dir müsst aber au wüsse, weni heis ha vom Trüge. So lang i d'Brente am Rügge ha, blibt d'Milch ganz chühwarm.“



Jagdaufseher: „So, Sie wollen noch leugnen? Die Rehgaß liegt in den letzten Bügen und Ihr Gewehrlauf raucht noch?“
Wilddieb: „Ach, verzehens, wollte Ihnen nur die „Reh verend's“ erweisen.“